

Kinding

Baudenkmäler

- D-1-76-137-79** **Altmühlweg.** Wegkapelle, 18./19. Jh.; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-1-76-137-2** **An der Wehrkirche 6.** Kath. Pfarrkirche St. Maria, Wehrkirche, romanische Chorturmanlage, Langhaus wohl vor 1357, barocker Ausbau 18. Jh., Verlängerung 1907, Turmobergeschoss 16./17. Jh.; mit Ausstattung; Ölbergkapelle an der Südseite, um 1500; mit Ausstattung; innerer und äußerer Friedhof geweiht 1357, im 14. Jh. durch Mauern, z. T. mit Wehrgängen und drei Wehrtürme befestigt; am südöstlichen Turm Fünfwundenkapelle mit Karner, 1474 geweiht, Umbau 1687; mit Ausstattung; Friedhofskapelle, wohl 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-76-137-30** **Außerfeld.** Flurkreuz, pfeilerartiges Steinkreuz auf quadratischem Sockel, mit eisernem Corpus, bez. 1940; am Ostende des Ortes.
nachqualifiziert
- D-1-76-137-18** **Bachstraße 8; Bachstraße 10.** Fachwerkscheune, 1. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-76-137-19** **Bachstraße 12.** Bauernhaus, erdgeschossig, mit Kalkplattendach, 1. Hälfte 19. Jh; Scheune, massiv, mit Kalkplattendach, wohl gleichzeitig.
nachqualifiziert
- D-1-76-137-22** **Beilngrieser Weg 3.** Nischenfigur, 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-76-137-25** **Berletzhäuser 6.** Kapelle zur Hl. Familie, barockisierender Saalbau, 1911, Zwiebelturm im Unterteil wohl älter; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-1-76-137-26** **Berletzhäuser 8.** Scheune, Fachwerk, mit Kalkplattendach, 1. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-76-137-61** **Birkhof.** Grenzstein, FE (Fürstentum Eichstätt), um 1818.
nachqualifiziert
- D-1-76-137-17** **Buchfalter.** Kreuzgruppe; zwei Steinfragmente mit reliefierten Kreuzen, mittelalterlich, mit Kruzifix, 19. Jh.; südlich der alten Schwarzachbrücke.
nachqualifiziert
- D-1-76-137-29** **Büchel.** Flurkreuz, pfeilerartiges Steinkreuz auf rechteckigem Sockel, mit eisernem Corpus, um 1922; am Westende des Ortes.
nachqualifiziert

- D-1-76-137-31** **Eibwang 2; In Eibwang.** Ehem. Edelsitz, jetzt Bauernhof; zweigeschossiges Wohnhaus auf kleiner Anhöhe, mit geschlepptem Kalkplattendach, Wappentafel am Haus bez. 1530, äussere Erscheinung 18. Jh.; von Graben umgeben (ehem. Weiherhausanlage); Fachwerkscheune, traufseitig erschlossen, 1. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-76-137-60** **Erlingshofen 2.** Kreuzstein, um 1500; an der Abzweigung Niefang.
nachqualifiziert
- D-1-76-137-51** **Erlingshofen 6.** Bauernhaus, mit Kalkplattendach und Fachwerkobergeschoß, 1. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-76-137-53** **Erlingshofen 9; Erlingshofen 9 a.** Ehem. Bauernhaus, erdgeschossig, mit Kalkplattendach und reichem Fachwerkgiebel, 18. Jh; Scheune, massiv, mit Fachwerkobergeschoß und Kalkplattendach, 2. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-76-137-54** **Erlingshofen 11.** Ehem. Bauernhaus, Obergeschoß in reichem Fachwerk, 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-76-137-56** **Erlingshofen 14.** Kalksteintürgewände, Haustür und Vortreppe, bez. 1880.
nachqualifiziert
- D-1-76-137-57** **Erlingshofen 16.** Ehem. Bauernhaus, zweigeschossiger Massivbau, mit Kalkplattendach (erneuert) und Aufzugsluke, Anfang 19. Jh., Putzbandgliederung aus jüngerer Zeit.
nachqualifiziert
- D-1-76-137-58** **Erlingshofen 18.** Scheune, ehem. Raiffeisenlager, jetzt Sitz des Heimatvereins, Fachwerkbau, traufseitig erschlossen, westlicher Teil verbrettert, 1. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-76-137-59** **Erlingshofen 30.** Fachwerkscheune, traufseitig erschlossen, 1. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-76-137-49** **Erlingshofen 33.** Kath. Filiationkirche Mariä Himmelfahrt, Saalkirche mit Steildach, Chor um 1300, Langhaus und Turm von Johann Baptist Comesino errichtet 1711; modern erweitert; mit Ausstattung; in der Friedhofsmauer ein barocker und drei klassizistische Grabsteine.
nachqualifiziert
- D-1-76-137-99** **Fischerstraße 2; Kerntalweg 1.** Wohnhaus mit eingebautem Stallteil, zweigeschossiger Satteldachbau mit Kniestock und Kalkplattendach (erneuert), mit Giebelluken, Anfang 18. Jh.; Scheune, Ständerbau, verbrettert, mit Kalkplattendach (erneuert), 1616.
nachqualifiziert

- D-1-76-137-24** **Fräuleinweg.** Wegkapelle, 19. Jh., in jüngerer Zeit erneuert; an der Straße nach Beilngries.
nachqualifiziert
- D-1-76-137-5** **Gredinger Straße 3; Nähe Gredinger Straße.** Ehem. Bauernhof; Wohnstallhaus mit Kalkplattendach, 1. Hälfte 19. Jh.; Fachwerkstadel mit Kalkplattendach, wohl 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-76-137-6** **Gredinger Straße 6.** Pfarrhaus, zweigeschossiger Steildachbau mit segmentbogigen Fenstern, Putzgliederung und Lüftungsluken, mit Außentreppe, erbaut 1857.
nachqualifiziert
- D-1-76-137-96** **Grundfeld.** Bildstock, gemauert, 19. Jh.; am Feldweg nach Kinding.
nachqualifiziert
- D-1-76-137-71** **Haar.** Wegkapelle, 1. Hälfte 19. Jh.; an der Straße nach Beilngries am Waldrand.
nachqualifiziert
- D-1-76-137-70** **Hardtstraße 1.** Wegkapelle, kubenförmiger Bau mit Walmdach und Vorhalle, 18. Jh.; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-1-76-137-63** **Hardtstraße 5.** Pfarrhof; Pfarrhaus, zweigeschossiger Massivbau mit hohem Kniestock und Flachsatteldach, Wappentafel bez. 1629; Pfarrscheune, Fachwerkbau, traufseitig erschlossen, Ende 18./Anfang 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-76-137-64** **Hardtstraße 7.** Scheune, Fachwerkbau mit Kalkplattendach, traufseitig erschlossen, Ende 18./Anfang 19. Jh., Verbretterung an der Ostseite vermutlich aus jüngerer Zeit.
nachqualifiziert
- D-1-76-137-34** **Hauptstraße 24.** Ehem. Bauernhof; zweigeschossiges Wohnhaus, Massivbau mit Kalkplattendach und Eckquaderung, 1632, im Kern älter; Scheune, Fachwerkbau, mit Kalkplattendach, 1744; auf einer Insel der Anlauer gelegen.
nachqualifiziert
- D-1-76-137-35** **Hauptstraße 31.** Pfarrhaus, zweigeschossiger Massivbau mit Mansardwalmdach und Aufzugsluke, bez. 1757.
nachqualifiziert
- D-1-76-137-36** **Hauptstraße 37; Nähe Kirche.** Kath. Pfarrkirche St. Otmar, Chorturmanlage, unter Einbeziehung älterer Teile um 1617 erneuert, Barockisierung 1738, Verlängerung des Langhauses 1873; mit Ausstattung; Reste der mittelalterlichen Friedhofsbefestigung, 12./13. Jh.; klassizistischer Grabstein Joseph Thurmeier, 1838.
nachqualifiziert

- D-1-76-137-46** **Hauptstraße 55.** Flurkreuz, pfeilerartiges Kreuz auf Rechtecksockel mit eisernem Corpus, um 1920; am Ortsende, Richtung Eichstätt.
nachqualifiziert
- D-1-76-137-48** **Heutaläcker.** Flurkapelle Hl. Dreifaltigkeit, wohl Anfang 19. Jh.; mit Ausstattung; am Weg nach Greding, westlich der Autobahn, nahe der Landkreisgrenze.
nachqualifiziert
- D-1-76-137-72** **Ilbling 1.** Kath. Filialkirche St. Briccius, romanische Anlage mit eingestelltem Turm zwischen Apsis und Langhaus, wohl 12. Jh., Turmobergeschoß barock, Langhauserweiterung 1884; mit Ausstattung; Friedhofsummauerung wohl spätmittelalterlich; Karner mit Fachwerkgiebel, jetzt Leichenhaus, im Kern wohl spätmittelalterlich.
nachqualifiziert
- D-1-76-137-73** **Ilbling 2.** Scheune, mit Fachwerkgiebel und Kalkplattendach, über den Einfahrten Taubenschläge, wohl Anfang 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-76-137-74** **Ilbling 15.** Kleinbauernhaus, kleiner erdgeschossiger Massivbau mit Steildach und Fachwerk im Giebel, 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-76-137-16** **Ilbinger Straße 1.** Wegkapelle, kleiner Satteldachbau mit Giebelnische, 18./19. Jh., gemalte Fassadengliederung aus jüngerer Zeit; beim ehem. Bahnhof, nahe Autobahn.
nachqualifiziert
- D-1-76-137-32** **In Eibwang.** Kapelle, 1723 erbaut, 1819 erneuert; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-1-76-137-44** **In Enkering.** Wegkapelle, wohl 1. Hälfte 19. Jh.; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-1-76-137-37** **In Enkering.** Scheune, mit hohem Kniestock und Fachwerk, 1. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-76-137-65** **In Haunstetten.** Bennokapelle, zweiachsiger Steildachbau mit neuromanischem Portal, 1869; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-1-76-137-82** **In Pfraundorf.** Kath. Filialkirche St. Peter und Paul, kleine frühgotische Chorturmanlage, 13. Jh., massiver Turm mit Treppengiebel, 16./17. Jh.; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-1-76-137-84** **In Schafhausen.** Fachwerkscheune, traufseitig erschlossen, wohl 1. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert

- D-1-76-137-95** In Unteremmendorf. Bildstock, gemauert, 1. Hälfte 19. Jh.; bei Haus Nr. 23.
nachqualifiziert
- D-1-76-137-97** In Unteremmendorf. Brückenfigur Hl. Johann Nepomuk, 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-76-137-21** Kerntalweg 1. Scheune, Ständerbau, verbrettert, mit Kalkplattendach, 1616.
nachqualifiziert
- D-1-76-137-9** Kipfenberger Straße 4. Ehem. Stadel, jetzt Feuerwehrhaus, Fachwerkbau mit Kalkplattendach, Anfang 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-76-137-77** Kirchanhausen 1. Kath. Pfarrkirche Mariä Opferung, romanisierender Neubau, Saalkirche mit Steildach, 1858; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-1-76-137-62** Kirchstraße 2. Kath. Pfarrkirche St. Erhard, Chorturmanlage, im Kern von 1182/89, Saalkirche mit Steildach, Ausbau im 18. Jh., Verlängerung der Kirche 1879, Turmobergeschosse von Johann Baptist Comesino, 1711, Ölbergrelief an der Ostseite des Langhauses, spätes 15. Jh.; mit Ausstattung; Friedhofsummauerung, im Kern 18./19. Jh., in jüngerer Zeit erneuert.
nachqualifiziert
- D-1-76-137-67** Kirchstraße 2. Wappentafel, bez. 1610; an der Front des Hauses.
nachqualifiziert
- D-1-76-137-66** Kirchstraße 5. Bauernhaus, breitgelagerter erdgeschossiger Bau mit Kalkplattendach, 1. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-76-137-81** Kratzmühle; Mühlweg 1; Mühlweg 2. Unterschlächtiges Mühlrad, 19. Jh., in jüngerer Zeit in Teilen erneuert; modern aufgestellt.
nachqualifiziert
- D-1-76-137-14** Marktplatz. Brunnen, gusseisener Pfeiler mit aufgesetztem klassizistischem Säulenschaft, Ende 19. Jh., erneuert in jüngerer Zeit; bei Marktplatz 5.
nachqualifiziert
- D-1-76-137-11** Marktplatz 3. Gasthof, ortsbildprägender zweigeschossiger Massivbau mit Kalkplattendach, Vorschussgiebelfragment, Putzbandgliederungen und Portal, Anfang 19. Jh., im Kern wohl älter.
nachqualifiziert

- D-1-76-137-12** **Marktplatz 8.** Ehem. Bauernhof; giebelständiges Wohnstallhaus mit zwei hohen Speichergeschossen, mit Kalkplattendach, Anfang 19. Jh., in jüngerer Zeit erneuert; angeschlossene traufseitige Scheune, massiv und Fachwerk, mit Kalkplattendach, gleichzeitig, erneuert.
nachqualifiziert
- D-1-76-137-13** **Marktplatz 16.** Ehem. Bauernhaus, erdgeschossiger Massivbau mit Kalkplattendach, Lüftungsluken, mit angebautem Backofenhäuschen, Ende 18./Anfang 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-76-137-47** **Mauergarten.** Flurkreuz, Holzkreuz aus jüngerer Zeit, Corpus wohl 1. Hälfte 18. Jh.; bei Rumburgstraße 33.
nachqualifiziert
- D-1-76-137-4** **Mühlanger.** Scheune, Fachwerkbau mit Steildach, giebelseitig erschlossen, 1. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-76-137-78** **Mühlleite.** Kapellenbildstock, 19. Jh., in jüngerer Zeit erneuert; am oberen Ortsrand.
nachqualifiziert
- D-1-76-137-80** **Mühlweg 1.** Türgewände, Kalkstein, bez. 1736, Wirtshauschild wohl 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-76-137-20** **Nähe Fischerstraße.** Scheune, massiv und Fachwerk, Kalkplattendach, 1. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-76-137-23** **Nähe Haunstetter Weg.** Wegkapelle, 19. Jh., erneuert 2008; am Weg nach Haunstetten.
nachqualifiziert
- D-1-76-137-87** **Nähe Schafhauser Mühle.** Hofkapelle, kleiner Satteldachbau mit Vorhalle nach drei Seiten geöffnet, Fassade mit Lisenengliederung, 1807 erbaut, mit Dachreiter; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-1-76-137-90** **Nähe Schlößlmühle.** Brücke, gemauerte Zweibogenbrücke, 19. Jh.; über die Anlauter.
nachqualifiziert
- D-1-76-137-76** **Rauhleite.** Flurkapelle, 1. Hälfte 19. Jh., renoviert 1984; etwa 1 km nördlich des Ortes am Waldrand.
nachqualifiziert
- D-1-76-137-75** **Rauhleite.** Flurkapelle, 1. Hälfte 19. Jh.; oberhalb des Ortes, nordwestlich am Waldrand.
nachqualifiziert
- D-1-76-137-98** **Römerbrücke.** Altmühlbrücke, sog. Römerbrücke, fünfbogiger Kalksteinbau mit Brüstungsmauern und gemauerter Bildstocknische, wohl 16./17. Jh.
nachqualifiziert

- D-1-76-137-50** **Rotbühlforst.** Burgruine Rundeck, Teile der Ringmauer der ehemaligen ovalen Burgranlage, 12.-14. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-76-137-42** **Rumburgleite.** Burgruine Rumburg, hohe Teile der Ringmauer und des Torbaus sowie Gräben und Vorburg erhalten, um 1400 erbaut, Anfang 16. Jh. durch Brand zerstört; nordwestlich über Enkering.
nachqualifiziert
- D-1-76-137-41** **Rumburgstraße.** Wegkapelle, barock, modern bemalt und bez. 1767; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-1-76-137-38** **Rumburgstraße 1.** Wohnstallhaus eines ehem. Bauernhofes, zweigeschossiger Massivbau mit Kalkplattendach und reichem Fachwerkgiebel, 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-76-137-43** **Rumburgstraße 1a.** Zwei Inschrifttafeln am Haus, bez. 1856 und 1874.
nachqualifiziert
- D-1-76-137-40** **Rumburgstraße 10.** Fachwerkscheune mit Fachwerk-Kniestock und Flachsatteldach, ehem. mit Kalkplatten, 1. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-76-137-15** **Sandleite.** Wegkapelle, kleiner Satteldachbau, mit klassizistischer Fassadengliederung, 1822; am Weg nach Irlahüll.
nachqualifiziert
- D-1-76-137-83** **Schafhausen 1.** Kath. Filialkirche St. Martin, mittelalterliche Chorturmanlage, Saalkirche mit Steildach, neu gebaut 1751; mit Ausstattung; mit Friedhofsummauerung, 1. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-76-137-85** **Schafhausen 21.** Bauernhaus, breitgelagerter erdgeschossiger Massivbau mit hohem Kniestock und Kalkplattendach, Aufzugsluke, Wohn- und Stallteil firstparallel nebeneinander, 1. Hälfte 19. Jh., im Kern wohl 17./18. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-76-137-86** **Schafhauser Mühle 2.** Schafhauser Mühle; Wohnhaus, zweigeschossiger kubenförmiger Mansardwalmdachbau, Ende 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-76-137-88** **Schlößlmühle 1; Schlößlmühle 3.** Schlößlmühle; zweigeschossiges Wohnhaus, Anfang 19. Jh., Kunstmühle als hohes Zwerchhaus mit kleinem Fachwerkgiebel (nicht sichtbar) ausgebaut, wohl Ende 19. Jh.; zugehörig Fachwerkscheune mit Kalkplattendach, 19. Jh.
nachqualifiziert

- D-1-76-137-89** **Schlößlmühle 3.** Hofkapelle, 1. Hälfte 19. Jh.; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-1-76-137-68** **Seestraße 10.** Scheune, breitgelagerter Satteldachbau mit Fachwerk, traufseitig erschlossen, 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-76-137-69** **Seestraße 22.** Ehem. Forsthaus, zweigeschossiger Massivbau mit hohem Kniestock und Kalkplattendach (erneuert), 1. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-76-137-8** **Sommerleite.** Bildstock, sog. Pestsäule, Kalksteinfeiler mit Tabernakelaufsatz, bez. 1697.
nachqualifiziert
- D-1-76-137-7** **Sommerleite.** Wegkapelle, modern bez. 1583, wohl im 18. Jh. neu errichtet; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-1-76-137-92** **Untere mmendorf 14.** Wohnhaus, erdgeschossig, mit Mansardwalmdach, Ende 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-76-137-93** **Untere mmendorf 20.** Fachwerkstadel, mit Kalkplattendach, 18./19. Jh.; am Haus zwei Gusseisenrelieftafeln, 1847.
nachqualifiziert
- D-1-76-137-94** **Untere mmendorf 25.** Kleinhaus, sog. Armenhaus, erdgeschossiger Massivbau mit Fachwerkobergeschoss und Kalkplattendach, wohl 18. Jh, erneuert 2001.
nachqualifiziert
- D-1-76-137-91** **Untere mmendorf 26.** Kath. Ferialkirche St. Nikolaus, romanische Chorturmanlage mit zweigeschossigem Langhaus, wohl 12. Jh., Langhaus barock verändert, 1724/25, Turmerhöhung, 1838; mit Ausstattung.
nachqualifiziert

Anzahl Baudenkmäler: 89

Kinding

Bodendenkmäler

- D-1-6934-0004** Mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Filialkirche Mariä Opferung in Kirchanhausen und ihrer Vorgängerbauten.
nachqualifiziert
- D-1-6934-0005** Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-1-6934-0007** Körpergräber des frühen oder hohen Mittelalters.
nachqualifiziert
- D-1-6934-0010** Siedlung der Bronzezeit, der Urnenfelderzeit, der Hallstattzeit und des frühen Mittelalters.
nachqualifiziert
- D-1-6934-0015** Mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Filialkirche St. Peter und Paul in Pfraundorf.
nachqualifiziert
- D-1-6934-0017** Befestigung des Mittelalters oder der Neuzeit.
nachqualifiziert
- D-1-6934-0020** Mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Pfarrkirche St. Erhard in Haunstetten.
nachqualifiziert
- D-1-6934-0021** Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-1-6934-0022** Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-1-6934-0023** Siedlung des Neolithikums.
nachqualifiziert
- D-1-6934-0024** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-1-6934-0025** Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-1-6934-0028** Mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Pfarrkirche St. Maria in Kinding mit befestigtem Friedhof.
nachqualifiziert

- D-1-6934-0031** Höhlenstation der Bronze-, Hallstatt- und Latènezeit.
nachqualifiziert
- D-1-6934-0060** Siedlung der Urnenfelderzeit, der Hallstattzeit und des Frühmittelalters.
nachqualifiziert
- D-1-6934-0061** Siedlung der Bronze-, Urnenfelder-, Hallstatt- und Latènezeit.
nachqualifiziert
- D-1-6934-0087** Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-1-6934-0089** Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-1-6934-0116** Gräberfeld der frühen Bronzezeit und Grabhügel der Hallstattzeit.
nachqualifiziert
- D-1-6934-0167** Siedlung der Bronzezeit.
nachqualifiziert
- D-1-6934-0170** Siedlung des frühen Mittelalters.
nachqualifiziert
- D-1-7033-0004** Teilstrecke des raetischen Limes.
nachqualifiziert
- D-1-7033-0008** Wachtposten WP 14/70 des raetischen Limes.
nachqualifiziert
- D-1-7033-0055** Gräber der Bronze- und Hallstattzeit.
nachqualifiziert
- D-1-7033-0057** Mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Ferialkirche St. Martin bei Schafhausen.
nachqualifiziert
- D-1-7033-0059** Abschnittsbefestigung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-1-7033-0060** Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-1-7033-0061** Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

- D-1-7033-0064** Mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Filialkirche Mariä Himmelfahrt in Erlingshofen.
nachqualifiziert
- D-1-7033-0065** Mittelalterliche Burg.
nachqualifiziert
- D-1-7033-0066** Abschnittsbefestigung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-1-7033-0067** Mittelalterlicher Burgstall.
nachqualifiziert
- D-1-7033-0068** Station des Mesolithikums, Siedlung der Urnenfelderzeit, der Hallstattzeit und der frühen Latènezeit.
nachqualifiziert
- D-1-7033-0143** Siedlung der späten Hallstattzeit.
nachqualifiziert
- D-1-7034-0092** Siedlung der Urnenfelder- und Hallstattzeit.
nachqualifiziert
- D-1-7034-0101** Siedlung des Neolithikums.
nachqualifiziert
- D-1-7034-0119** Mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Filialkirche St. Nikolaus in Unterremmendorf.
nachqualifiziert
- D-1-7034-0120** Burgstall des hohen und späten Mittelalters.
nachqualifiziert
- D-1-7034-0121** Burgstall des hohen und späten Mittelalters.
nachqualifiziert
- D-1-7034-0124** Burg des späten Mittelalters (Rumburg).
nachqualifiziert
- D-1-7034-0126** Mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich des ehem. Adelssitzes Eibwang.
nachqualifiziert
- D-1-7034-0128** Mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Filialkirche St. Briccius in Ilbling.
nachqualifiziert

- D-1-7034-0129** Siedlung der Hallstattzeit.
nachqualifiziert
- D-1-7034-0130** Höhlenstation der Frühbronze-, Hallstatt- und Latènezeit sowie des Mittelalters.
nachqualifiziert
- D-1-7034-0132** Höhlenstation des Mittelpaläolithikums und der Hallstattzeit.
nachqualifiziert
- D-1-7034-0135** Mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Pfarrkirche St. Otmar in Enkering.
nachqualifiziert
- D-1-7034-0136** Brandgräber der Hallstattzeit.
nachqualifiziert
- D-1-7034-0137** Siedlung der Latènezeit.
nachqualifiziert
- D-1-7034-0143** Siedlung der Urnenfelderzeit.
nachqualifiziert
- D-1-7034-0144** Siedlung und Abschnittsbefestigung der jüngeren Urnenfelderzeit.
nachqualifiziert
- D-1-7034-0145** Siedlung der Urnenfelder-, Hallstatt- und Latènezeit, Gräber des Endneolithikums.
nachqualifiziert
- D-1-7034-0146** Grabhügel der Hallstattzeit.
nachqualifiziert
- D-1-7034-0153** Mittelalterlicher Burgstall.
nachqualifiziert
- D-1-7034-0196** Siedlung der Bronze-, Urnenfelder-, Hallstatt- und Latènezeit, Siedlung und Gräberfeld des Frühmittelalters.
nachqualifiziert
- D-1-7034-0198** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung, Gräber der Bronze- und Hallstattzeit.
nachqualifiziert
- D-1-7034-0227** Körpergräber mittelalterlicher oder frühneuzeitlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-1-7034-0228** Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-1-7034-0232 Freilandstation des Mesolithikums.
nachqualifiziert

D-5-6934-0040 Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

Anzahl Bodendenkmäler: 59